SBB | Pressedienst

Beamtenbund und Tarifunion Sachsen

Theresienstraße 15
D-01097 Dresden

Telefon 0351/4716824
Telefax 0351/4716827
post@sbb.dbb.de
www.sbb.de

Nr. 6/2016 vom 05.04.2016

SBB Beamtenbund und Tarifunion Sachsen feiert 25. Geburtstag als Landesbund im Deutschen Beamtenbund (dbb)

Vor genau 25 Jahren, am 6. April 1991, fand in Dresden der Gründungs-gewerkschaftstag des Sächsischen Beamtenbundes statt. Zu diesem Datum wurde der bereits seit August 1990 existierende SBB im Gewerkschaftsverband Beamtenbund der DDR (GBB) als eigener sächsischer Landesbund des dbb neu gegründet.

„Wenn wir an unserem 25. Geburtstag zurückblicken, zeigt sich deutlich, wo wir als SBB gemeinsam mit allen sächsischen Akteuren heute stehen“, so Gerhard Pöschmann, Vorsitzender des SBB.
Bereits vor 25 Jahren waren die Themen ähnlich den heutigen gewesen. So hat man auch 1991 über aufgabengerechte Personalausstattung, über notwendige Verbeamtungen, tarifgerechte Eingruppierung und über mögliche Vorruhestandsregelungen gesprochen. Und selbst kürzlich vom Bundesverfassungsgericht festgelegte Grundsätze finden sich in den Gründungsunterlagen, wonach Sonderopfer der Beamten zur Finanzierung der Staatshaushalte deutlich abgelehnt worden waren.

Pöschmann: „Selbst wenn die Themen sich noch immer gleichen, so ist man doch in all den Jahren aufeinander zugegangen, packt öfter Themen gemeinsam an. So ist der SBB heute ganz selbstverständlich in Fachgremien, wie der Kommission zur umfassenden Evaluation der Aufgaben, Personal- und Sachausstattung, vertreten. Wir stehen in regelmäßigem und guten Kontakt mit vielen Vertretern aus sachsens Verwaltung und Politik, werden angehört und einbezogen, wenn es um Belange unserer Kolleginnen und Kollegen geht. Auch die erst im März abgeschlossenen Verhandlungen zur verfassungsgemäßen Alimentation der sächsischen Beamten liefen nicht ohne uns.“

Gerhard Pöschmann ist deshalb überzeugt: „Mit der Gründung des SBB im dbb hat ein neues Kapitel der Interessenvertretung für die Beschäftigten der öffentlichen Verwaltung in Sachsen begonnen. Wir sind auf dem Weg ein großes Stück vorangekommen. Aber es gibt auch für die nächsten 25 Jahre noch genügend Themen zu beackern.“

Das 25-jährige Jubiläum des SBB wird Ende April mit einer Feierstunde begangen. Festredner wird Prof. Dr. Kurt Biedenkopf, Ministerpräsident a.D. sein.

V.i.S.d.P.: Nannette Seidler, Stellv. Landesvorsitzende des SBB